

6: Fehlbrandbrst. von der Gefäßschulter; bauchiger Körper
 19 mit fadenartiger aufgelegter Ranke, beidseits schräge Stempel- oder Rollstempelreihen, innen außerdem Einzelstempel; darüber Rillen-Rippen-Profil und leicht konkaver Hals; Steinzeug, grau; O. außen braune gefleckte Salzglasur, Schlius: ~~X~~ die Ranke mit dunkelbrauner Bemalung.

IV 7: Brst. einer Schale, Fehlbrand: stark verzogen und alt gebrochen; einfach proflierter Fuß, bauchig ausladende Wandung, einfach ausbiegender Rand mit 1-2 Rillen darunter; dünnwandiges Steinzeug, dunkelgrau; O. allseits mit brauner Engobe, allseits Glasur.

8: Falzdeckel, etwas abgestoßen; konischer Falz, geschweifter Deckel, mittlerer Knauf mit 3 Fingern zu "Dreispitz" gedrückt; Material ähnelt dem Siegburger Faststeinzeug: hart gebrannt, sehr stark mit Quarzsand gemagert, gelbbraun-grau; Oberseite mit dicker Engobe oder Glasur, mit schwarzer Unterschicht und glänzend rotbrauner Oberschicht.
 21 (Bunzlauer Art. ca 1870-1930)

10: alt gebrochener Teil einer gedrehten ringförmigen Brennhilfe, konische Wandung, außen verdickter Rand; Wandung mit ovalem Ausschnitt und Loch, außen Ritzverzierung; Steinzeug, beige; allseits dicke olivfarbene Glasur.

22